

Freitag 9.11.

20 Uhr „Was bleibt“



Regie: Hans-Christian Schmid D 2012 85min FSK 12 Jahre
Auf Wunsch seiner Mutter Gitte (Corinna Harfouch) fährt Marko (Lars Eidinger), der seit Jahren in Berlin lebt, zu seinen Eltern aufs Land. Seine Hoffnung auf ein ruhiges Wochenende im Kreis der Familie erfüllt sich nicht...

Samstag 10.11.

15 Uhr „Labendig“



Regie: Hannes Schönemann D 1995 90min FSK 0
Dokumentar(Spiel-)film mit Bewohnern von Kloster Dobbertin. In diesem verzauberten, geheimnisvollen Ort leben Menschen, die als geistig oder seelisch behindert eingestuft sind. Rudi, der Schlosser, hat einen Traum ...

16:30 Uhr Hannes Schönemann im Filmgespräch

17.30 Uhr „Wir sind hier!“

TIMO PAULINE KRISTINA MELANIE DOMINIC



Wir sind hier!

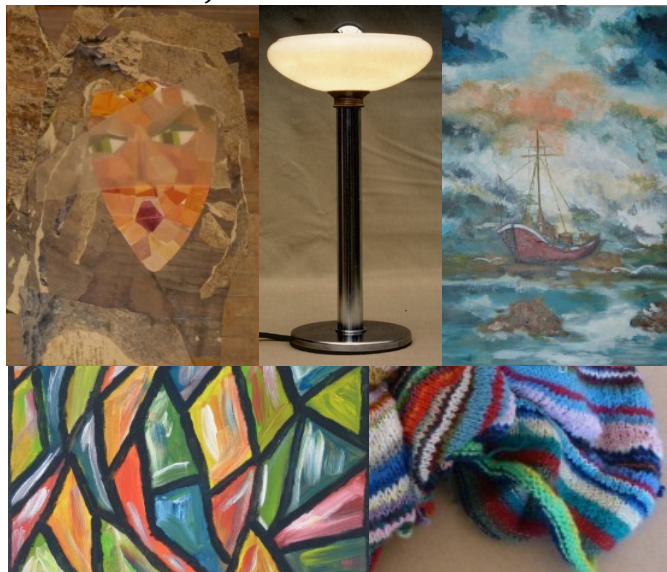
Regie: Andrea Rothenburg D 2018 45min FSK 0
Dokumentarfilm mit Kindern psychisch kranker Eltern für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

„Dass Ihr uns jetzt zuhört, das ist unser Wunsch. Wir sind viel mehr als Ihr denkt und wir stehen hier.“

18:15 Uhr Andrea Rothenburg im Filmgespräch

19 Uhr Abend-Buffer

20 Uhr Ausstellungseröffnung – Rundgang um die Werke von Sigrid Richter, Marco Körk, Petra Greve, Günter Never und Steffen Mau



20:30 Uhr „Seraphine“



Regie: Martin Provost Frankreich 2008 125min FSK 6 Jahre
...überzeugendes filmisches Porträt einer zentralen Vertreterin der „Naiven Kunst“ Séraphine Louis (1864-1942), die ihre letzten zehn Jahre in einer psychiatrischen Klinik verbrachte.

Sonntag ab 10 Uhr Film-Matinee

Brunch mit frisch gebackenen Brötchen und

11 Uhr „Vincent will Meer“



Regie: Ralf Huettner D 2010 95 min FSK 6 Jahre

Ein Roadmovie: Vincents Mutter ist tot und ihre Asche in einer Bonbondose. Vincent (Florian David Fitz) will ihren letzten Wunsch erfüllen: noch einmal das Meer sehen. Er, wegen seines Tourette-Syndroms im Heim, wartet auf eine Gelegenheit auszureißen. Gemeinsam mit der magersüchtigen Marie (Karoline Herfurth), dem zwanghaften Alexander (Johannes Allmayer) und dem geklauten Auto der Heimärztin Dr. Rose macht er sich auf dem Weg nach Italien ans Meer...

Weitere Infos unter www.guteshaus.de

In Filmen, Filmgesprächen und begleitenden Ausstellungen wollen wir sowohl die besonderen Fähigkeiten als auch die Krisen von Menschen mit seelischen Störungen / psychischen Krankheiten zeigen sowie die besondere Verbundenheit und/oder Abgrenzung der Angehörigen und Freunde. Zuschreibungen von "gesund" und "krank", "normal" und "gestört" werden dabei hinterfragt. Als eine Brücke zu diesen "fabelhaften Welten" wird sich oft die Kunst erweisen.



Garvensdorfer Filmfest 2018 - Preise

- Filmfest-Gesamteintritt 25 €
 - Sa-Gesamteintritt 15 €
 - Einzelfilm-Eintritt 6 €
 - ermäßigter Eintritt (6-18 Jahre) 4 €
 - Übernachtung (nur mit Anmeldung + Schlafsack) 8 €
- Jüngere Kinder können am Samstag Nachmittag im Ofenzimmer spielen (mit Betreuung).

Für das Samstagabend- und Sonntagfrühstücks-Buffer wird um eine Spende gebeten.

Das **Garvensdorfer Filmfest** wird ausschließlich ehrenamtlich und ohne Fördermittel organisiert. Wir freuen uns daher über jede Unterstützung, eine Spendenbescheinigung kann ausgestellt werden.



Gutshaus Garvensdorf e.V.

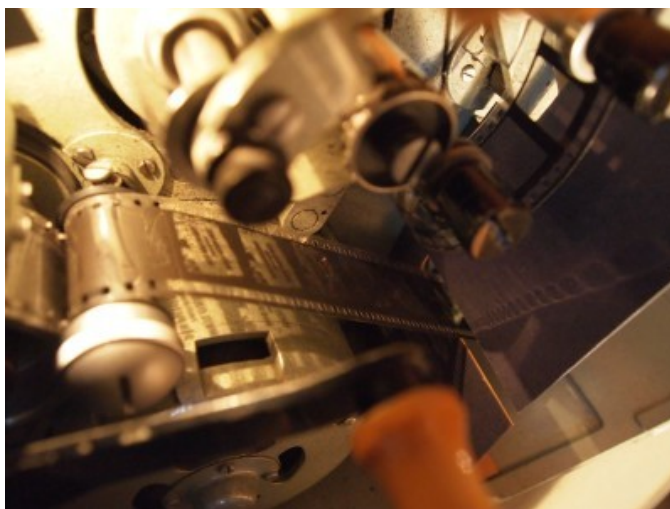
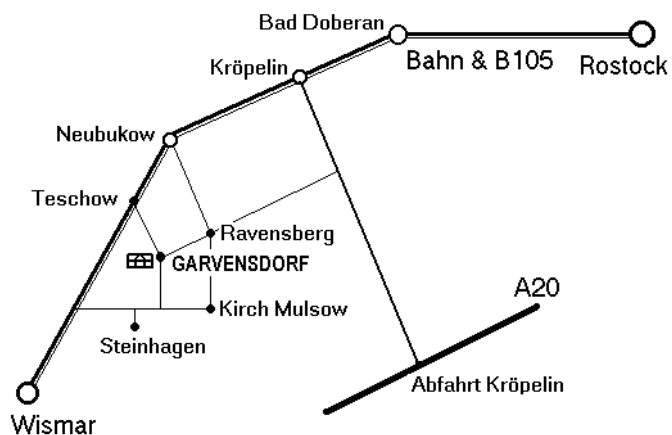
Hofstraße 10
18233 Garvensdorf

Fon: 0 38297 - 680 50

Fax: 0 38297 - 680 71

email: verein@guteshaus.de

Internet: www.guteshaus.de



XIX. Garvensdorfer Filmfest



© Superpass / CC-BY-SA-3.0 (via Wikimedia Commons)

FABELHAFTE WELTEN



9.-11. November 2018